

DEUTSCHES ARCHIV FÜR GESCHICHTE DES MITTELALTERS

Berlin, den 28. April 1938

Sehr verehrter Herr Professor !

Hierdurch bitte ich Sie höflichst, mir Ihre seit der letzten Abrechnung für das "Deutsche Archiv" aufgelaufenen Portokosten mitzuteilen.

Heil Hitler !

Ihr ergebener

310  
OLTZMANN  
Weimar

23. 2. 38.

in Briefen.  
entschieden,  
entschieden.  
habe zu

historisch-

nicht nur das auf der Höhe wie Geh. Rat Braundig habe der Arbeit immerhin einige Gesichtspunkte entnehmen können.

Roemische wäre zu brauchen, wenn es eine einigermaßen belebte Arbeit wäre. So nur ein Aufsatz für eine historische Monatschrift, nicht aber für eine gelehrte Z., und daher abzulehnen.

Müller würde so stark umgearbeitet werden, wenn überhaupt etwas Brauchbares herauskommen soll — was ich kaum bezweifeln —, dass es besser ist, wenn das die Sache als Annotation druckt. Ausserdem: Edmann: die ungarische König, Müller die Königsalbung, Holtzmann: norwegische Königsfröhen 1164 — das ist zu viel Salbe in einem Heft.

Wenn noch keine Anm. vorliegen, werde ich mich bemühen, meine Norwegica bis auf drei Bogen auszufüllen; immerhin wird da dann noch etwas Neues drinstecken. Wenn ich Zeit habe, kann ich noch weitere englische Analekten festig machen, als da sind: